



DNGfK Deutsches Netz
Gesundheitsfördernder Krankenhäuser
und Gesundheitseinrichtungen e.V.



International Network of
Health Promoting Hospitals
& Health Services



Sehr geehrte und liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des DNGfK,

die Corona-Pandemie stellt alle Akteure im Gesundheitswesen vor besondere Herausforderungen. Auch wenn die erste Welle der Pandemie bewältigt werden konnte, wissen wir jetzt noch nicht, was in den nächsten Monaten auf uns zukommt. Auch für uns Vorstände war es eine turbulente Zeit, in der die Kommunikation nur eingeschränkt stattfinden konnte – dennoch sind wir weiterhin für Sie aktiv im Einsatz!

Über alle Entwicklungen rund um das DNGfK möchten wir Sie stets auf dem Laufenden halten: Darum versenden wir unseren Newsletter ab sofort in kürzeren Abständen und informieren Sie weiterhin im [Newsbereich unserer Webseite](#).

Sie haben Anregungen dazu? Wir freuen uns über Ihr Feedback und Ihre Ideen! Wir berichten zudem gerne über die Aktivitäten unserer Mitglieder. [Mehr dazu weiter unten im Newsletter](#).

Wir wünschen Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Dipl. Med. Olaf Haberecht (Vorstandsvorsitzender),
der gesamte Vorstand und
die Geschäftsstelle des DNGfK

Meldungen aus dem Netz

Ihre neue Ansprechpartnerin: Keriin Katsaros

Wir freuen uns über ein neues Teammitglied in der DNGfK-Geschäftsstelle: Fortan übernimmt Frau Keriin Katsaros das Projektmanagement und ist Ihre persönliche Ansprechpartnerin rund um das Netzwerk sowie alle Fragen zur Mitgliedschaft. Keriin Katsaros war bereits in internationalen Gesundheitsprojekten tätig, unter anderem bei der Weltgesundheitsorganisation. Ihren Master of Public Health hat sie mit Schwerpunkt auf Prävention und Gesundheitsförderung abgeschlossen.



Internationales

HPH-Netzwerk: Neue Webseite und viele Synergien

Im vergangenen Jahr hat OptiMedis (Geschäftsstellenleitung DNGfK) die Leitung des internationalen Netzwerks "International Network of Health Promoting Hospitals & Health Services" (HPH) übernommen (wir berichteten). Das Team um Dr. Oliver Gröne erhielt dafür in einer internationalen Ausschreibung den Zuschlag.



Seit März präsentiert sich das HPH mit einer neuen Webseite: Unter www.hph-net.org finden Interessierte und Mitglieder umfassende und übersichtlich aufbereitete Informationen zu den Kompetenzen des Netzwerkes, den Leistungen und den Vorteilen für Mitglieder.

Auf einer interaktiven Karte finden sich die Standorte aller Krankenhäuser, Gesundheitseinrichtungen und affilierten Mitglieder (mehr als 600 in 19 Ländern) des HPH Netzwerkes.

Durch diese enge Verbindung sind die Mitglieder des DNGfK auf internationaler Ebene stark vertreten. "Wir sind außerdem noch näher an der konkreten Umsetzung der [Standards](#) sowie an erfolgreichen Best-Practice-Erfahrungen und können deutsche Einrichtungen bezüglich der Implementierung beraten", erklärt Dr. Oliver Gröne, der für die Leitung beider Netzwerke verantwortlich ist. Besonders wertvoll seien zudem die engen Kontakte des HPH zur WHO ebenso wie zur IHF und der direkte Informations- und Leistungstransfer zwischen den beiden Netzwerken.

[Hier geht es zur neuen Webseite des HPH.](#)

Partnerschaften & Kooperationen

Startschuss für Zusammenarbeit mit dem "Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen"

Eine engere Zusammenarbeit, die Patienten und Professionals zugute kommt: Das wünschen sich das "Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen" (SPiG) und das DNGfK für die Zukunft. Hierzu wurde im Juni ein Letter of Intent durch die Vorstände unterzeichnet.

SPiG fördert die Zusammenarbeit von Selbsthilfe und Gesundheitswesen, damit Patienten von der Erfahrungskompetenz



Gleichbetroffener profitieren können. So finden sie frühzeitig Entlastung und Unterstützung für ihr Leben mit einer Krankheit oder Behinderung. Durch die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen können auch Fachkräfte besser verstehen, wie eine Diagnose den Alltag beeinflusst und Patienten gezielt darin unterstützen, diese Veränderungen erfolgreich zu bewältigen. Um das patientenorientierte Handeln auf diesem Weg zu stärken, haben sich Gesundheitseinrichtungen, Organisationen und Privatpersonen zusammengeschlossen und ein gemeinsames das Konzept der Selbsthilfefreundlichkeit entwickelt. Es dient den Netzwerkmitgliedern als Leitfaden für die Gestaltung ihrer eigenen Kooperationen vor Ort.

Weitere Informationen unter: www.selbsthilfefreundlichkeit.de

Von unseren Mitgliedern

Prävention im Fokus: "Gesunde Stadt Mettmann"

Im Rahmen eines Bürgerforums sowie in ersten Gesprächen mit dem Bürgermeister der Stadt Mettmann, konnte DNGfK-Vorstandsmitglied U. Johanna Klugstedt, Leiterin des Instituts für Gesundheitsförderung am Ev. Krankenhaus Mettmann, die Leitidee "Gesunde Stadt Mettmann" platzieren und so das zukunftssträchtige Thema Prävention stärker in die Region bringen. Insbesondere der ländliche Raum verliert zunehmend an Attraktivität und Gemeinsinn. Das Thema "Gesunde Städte" ist zwar nicht grundsätzlich neu, gleichwohl können in Mettmann neue positive Synergieeffekte von Krankenhäusern und Stadtverwaltungen, u. a. vor der zu erwarteten überalterten Bevölkerung für alle Beteiligten genutzt werden.

Weitere Informationen unter: www.evk-mettmann.de/gesundheitsförderung

An dieser Stelle veröffentlichen wir News aus unseren Mitgliedseinsparungen und von Partnern. Senden Sie uns Ihren Beitrag gerne unter dem Stichwort "Newsletter" an info@dngfk.de. Ihre Ansprechpartnerin ist Keriin Katsaros. Den nächsten Newsletter versenden wir Anfang Oktober 2020.

Termine

Save the Date!

Health Promoting Hospitals and Health Services (HPH) Seminar (online), Finnland, vom 8.– 9. Oktober

Unsere Mitglieder und Interessierte sind eingeladen am Seminar rund um die Zusammenarbeit zwischen den HPH-Mitgliedern der baltischen Region teilzunehmen und Best Practices für gesundheitsfördernde Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen auf internationaler Ebene auszutauschen.

Das Seminar findet vom 8.-9. Oktober 2020 in Helsinki, Finnland statt. Es ist möglich **kostenfrei via Videokonferenz** teilzunehmen.

[Hier geht's zum vorläufigen Programm.](#)

[Hier geht es zur Online-Anmeldung.](#)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Kerin Katsaros unter

info@dngfk.de.

Exklusiv-Rabatt für Mitglieder

Entspannungstechnologie: Unterstützung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Das DNGfK hat mit dem Entspannungsdienstleister »brainLight GmbH« einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. BrainLight hat sich auf wirksame und nachhaltige Unterstützung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement spezialisiert. Dabei folgt sie dem Grundprinzip des Empowerments und leistet Hilfe zur Selbsthilfe für Mitarbeiter und Gesundheitsmanager. Mitgliedseinrichtungen erhalten exklusiv 5 % Rabatt auf das Angebot.

[Hier geht es zur Webseite des Anbieters.](#)

Impressum

Deutsches Netz Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen gem. e.V. (DNGfK)
| Vorstand: Dipl. Med. Olaf Haberecht (Vorsitzender) | Ursula Johanna Klugstedt | Manfred Fleck | Geschäftsstelle des Vereins: OptiMedis AG | Burchardstraße 17 | 20095 Hamburg | Kontakt: Telefon:+49 40 22621149-0 | Fax:+49 40 | 22621149-14 | E-Mail: info@dngfk.de | Registernummer- und Gericht: VR 27307 B Amtsgericht Charlottenburg, Berlin

© 2020 Deutsches Netz Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen gem. e.V. (DNGfK). Alle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Die Informationen in diesem Newsletter wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit der gemachten Angaben können die Autoren dennoch nicht übernehmen. Die Nutzung der Informationen erfolgt auf eigene Gefahr.

Bilder: DNGfK/OptiMedis

[Newsletter abbestellen](#)